

Indonesien: Tote nach Dammbruch

Cirendeu. Nach sintflutartigen Regenfällen ist nahe der indonesischen Hauptstadt Jakarta ein Damm gebrochen und hat mindestens 50 Menschen in den Tod gerissen. Eine schlammige Sturzflut ergoß sich am frühen Freitag morgen im Vorort Cirendeu über mehr als 400 Häuser und setzte sie bis zu drei Meter tief unter Wasser. Viele Bewohner wurden im Schlaf von der Katastrophe überrascht. Da noch Dutzende Menschen vermißt wurden, rechneten die Behörden mit weiteren Todesopfern. Es wurde vermutet, daß der starke Regen zunächst den Stausee zum Überlaufen gebracht und den Erddamm dann einfach weggespült hat.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122710.indonesien-tote-nach-dammbruch.html>